Medienmitteilung

31. Januar 2017

Regionale Vorausscheidung «Jugend debattiert»

Olivia Fust (Gymnasium Münchenstein) und Annina Wirz (Gymnasium Bäumlihof) gewinnen den regionalen Debattiertag BS/BL

24 Jugendliche haben sich heute am Gymnasium Bäumlihof in Basel im Debattieren gemessen. Mit geschickt gewählten Argumenten und viel Überzeugungskraft gewannen Olivia Fust (Gymnasium Münchenstein) und Annina Wirz (Gymnasium Bäumlihof). Die Gewinner dieses gross angelegten Debattier-Wettbewerbs vertreten die Region Basel am nationalen Final von «Jugend debattiert» am 24. | 25. März 2017 in Bern.

An den Basler Gymnasien wird politische Bildung gelebt – dies bewiesen die Teilnehmenden am heutigen Regionalen Debattiertag in rhetorisch hochstehenden Wortwechseln. Dass Jugendliche Demokratie leben und lernen können, zeigte dieser Tag auf eindrückliche Art und Weise. 24 politisch interessierte Gymnasiastinnen und Gymnasiasten von 4 regionalen Gymnasien lieferten sich harte, aber faire Wortgefechte. Dank ihrer Sachkenntnis und ihrem überzeugenden Auftritt sicherten sich Olivia Fust und Annina Wirz das Ticket zum Einzug ins Finale, zusammen mit den den Dritt- und Viertplatzierten: Hannes Hui (Gymnasium Bäumlihof) und Philippe Kramer(Gymnasium Leonhard). Dem vom Gymnasium Bäumlihof organisierten Anlass gingen jeweils schulinterne Ausscheidungen an den Gymnasien Oberwil, Münchenstein und Leonhard mit rund 150 Teilnehmenden voraus. Den Auftakt in den Tag gaben die beiden Jungpolitiker Benjamin Grob (Jungliberale BS) und Gabriel Bieli (Präsident Junge SVP BL) mit einer Showdebatte zum Thema Universitätsvertrag BS-BL und einigen Tipps und Tricks zuhanden der Teilnehmenden.

Die Debatten von «Jugend debattiert» werden nicht moderiert, unterliegen aber gewissen Regeln. So werden etwa die Themen vorgegeben, die Sprechzeiten beschränkt und die Pro- bzw. Kontra-Positionen erst kurz vor Beginn ausgelost. Unter diesen Voraussetzungen debattierten die Teilnehmenden über Debatten Fragen wie: «Soll ein Päckli Zigaretten durch Erhöhung der Tabaksteuer rund 11 Franken kosten?» Oder «Sollen in der Schweiz alle Personen ohne expliziten Widerspruch als Organspender fungieren?». Im grossen Finale debattierten die Jugendlichen über die Einbürgerungsinitiative, über die die Schweiz am 14. Februar auf nationaler Ebene abstimmen wird. Eine Jury, bestehend auf Gleichaltrigen wie aus Experten aus den Fachbereichen Bildung und Politik, hörte sich die Teilnehmenden an und bewertete sie. Profilieren konnten sich jene, die das Thema in seiner Komplexität verstanden, sich strukturiert ausdrückten, aufmerksam zuhörten und ihre Argumente nachvollziehbar begründeten.

Die qualifizierten Schülerinnen und Schüler

Kategorie I

Olivia Fust	Gymnasium Münchenstein
Annina Wirz	Gymnasium Bäumlihof
Hannes Hui	Gymnasium Bäumlihof
Philippe Kramer	Gymnasium Leonhard

Kontakt und weitere Informationen

Elisabeth Simon, Organisationskomitee Gymnasium Bäumlihof
Telefon: 078 770 49 41
E-Mail: elisabeth.simon@edubs.ch

Projekt «Jugend debattiert»
«Jugend debattiert» ist ein Bildungsprojekt des Vereins Jugend und Wirtschaft und der Stiftung Dialog. Es bringt aktuelle politische, wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Themen direkt an die Schulen. Die Jugendlichen lernen kontroverse Themen differenziert zu betrachten und anhand einer Sachfrage zu debattieren. Pro Jahr nehmen schweizweit mehrere tausend Jugendliche am Lehrgang von «Jugend debattiert» teil. Dabei entwickeln sie ein gesundes Selbstbewusstsein und stärken ihr Durchsetzungsvermögen. Sie lernen Konflikte mit Worten zu lösen, halten unterschiedliche Meinungen aus und treten mit einer rhetorischen Gewandtheit auf, die ihre Persönlichkeit unterstreicht. Weitere Informationen unter: www.jugenddebattiert.ch